Traditional "Das Ladenmädel"

Visit "Das Ladenmädel" on MotoLyrics.com

Sie war in der Leipziger Strasse in einem Modesalon. ein Sprühteufel keck und voll Rasse

sie hatte Chic und Facon. Und eines Tages hat er sie entdeckt

der Zufall liess ihn sie finden. Sie stand zwischen Seide und Spitzen versteckt am letzten Lager ganz hinten.

Erst kommen die Blusen und Kleider und dann die Jupons voller Plu darauf die Dessous und so weiter und dann und dann kam sie.

Er kaufte pro forma ein BĤndchen und schnell damit's keiner seh'

drückt er ihr 'nen Zettel ins Händchen: Heut' abend zehn Uhr Separe. Er wartet dann zur bestimmten Zeit im lauschigen Eckchen alleine. der Sekt stand im Kübel längst schon bereit zum Teufel! wo blieb nur die Kleine.

Da rauscht es wie schleppende Kleider

da rascheln Jupons voller Plu

da knistern Dessous und so weiter und dann und dann kam sie.

Der Diener serviert dann verschwand er und liess sie beide allein. Erst küsst ihr Händchen galant er

sie sprach: "Aber bitte

ach nein!"
Die Stimmung war köstlich und wunderbar

der Sekt schĤumt sie lachten fröhlich und bei der dritten Flasche war er glücklich und sie war selig.

Erst kamen die Blusen und Kleider...

Visit <u>Traditional</u> page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

<u>MotoLyrics.com</u> | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.